

An die
Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Rathaus · 50667 Köln
Fon 0221. 221-23830
Fax 0221. 221-23833
fdp-fraktion@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

An den Vorsitzenden
des Verkehrsausschusses
Lino Hammer

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 09.11.2021

AN/2309/2021

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	23.11.2021

Zusätzlicher Überweg am Neumarkt Höhe Zeppelinstraße

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnungen der kommenden Sitzung des Verkehrsausschusses am 23. November 2021 zu setzen.

Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt,

1. an der nord-östlichen Ecke des Neumarktes in Höhe der Zeppelinstraße über die Fahrspuren des motorisierten Individualverkehrs auf die Platzinnenfläche einen zusätzlichen, signalisierten und in die grüne Welle integrierten Überweg für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrerinnen und Radfahrer einzurichten.
2. entlang der östlichen Kante der Platzinnenfläche einen Radweg für die entsprechenden Verkehre in Nord-Süd-Richtung zu realisieren,
3. die Überwege an der süd-östlichen Ecke des Neumarktes soweit zu optimieren, dass die durch die neue Radverkehrsverbindung entstehenden Verkehre in Richtung Fleischmengergasse optimal abgewickelt werden können,
4. die notwendigen Planungsmittel im Haushalt 2022 aus der Haushaltsstelle Produktbereich 12, Straßen, Wege und Plätze, 6601-1201-0-6620 Neubau Radwe-

ge/Radschnellwege zu verwenden und für die Baukosten im Haushalt 2023 die notwendigen Mittel bereitzustellen und

5. alle notwendigen Maßnahmen einzuleiten und Prioritäten zu setzen, dass die genannten Maßnahmen bis zum Ende des Jahres 2023 umgesetzt sind.

Der Verkehrsausschuss und die Bezirksvertretung Innenstadt sind mindestens vierteljährig über den Sachstand zu informieren.

Begründung:

Die Erschließung der Neumarkttinnenfläche ist heute sehr unterentwickelt. Das führt dazu, dass zahlreiche Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer insbesondere an der genannten Nord-Ost-Ecke die Fahrspuren illegal überqueren. Radfahrerinnen und Radfahrer, die aus diesem Bereich kommen, haben es besonders schwer, die Süd-Ost-Ecke des Neumarktes zu erreichen, da sie dafür den Platz im Westen umfahren müssen. Sie fahren daher oft auf der Ostseite gegen die erlaubte Fahrtrichtung. Außerdem kann der aktuelle Überweg an der Einfahrt der Cäcilienstraße die zahlreichen Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrerinnen und Radfahrer oft nicht aufnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Ulrich Breite
Fraktionsgeschäftsführer

Dr. Christian Beese
Verkehrspolitischer Sprecher

Anlage: Schematische Darstellung der vorgeschlagenen Maßnahmen